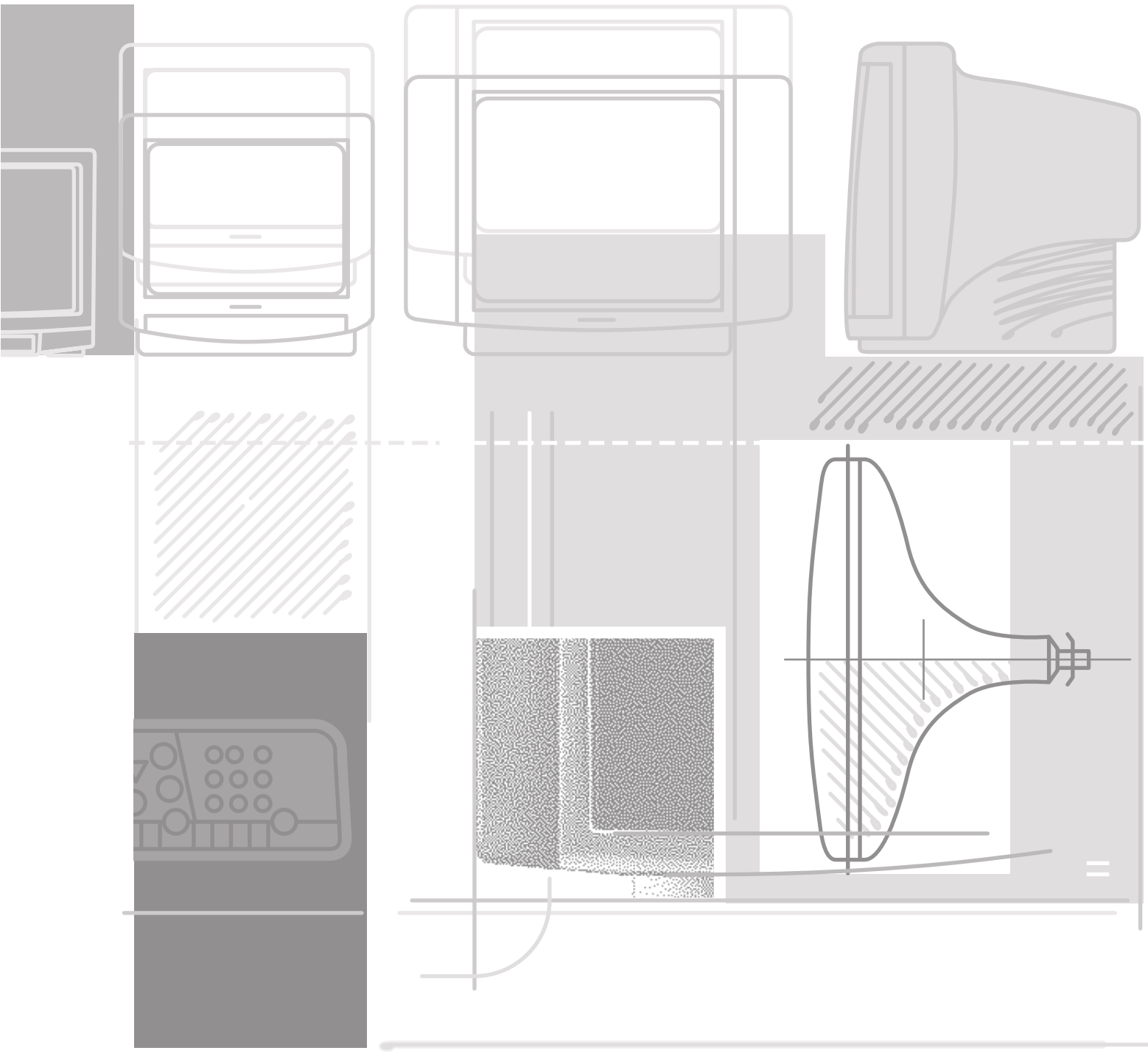
GRUNDIG

COLOR TELEVISION

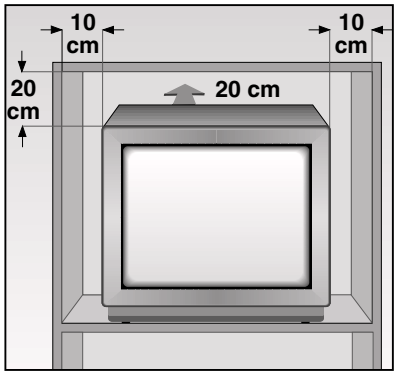
ST 70-725/8 text



! Stellen Sie das Gerät so auf, daß möglichst wenig Fremdlicht auf den Bildschirm fällt.

! Der ideale Betrachtungsabstand ist das Fünffache der Bildschirmdiagonale.

! Bei Betrieb im Schrankfach müssen Mindestabstände eingehalten werden.



! Beachten Sie, daß die Lüftungsschlitze der Rückwand nicht abgedeckt werden.

! Durch Wärmeaustausch im Gerät entsteht eine Luftzirkulation. Dabei werden Staubpartikel (Teppich- und Gardinenfasern sowie Hausstaub) angesaugt. Diese lagern sich u.a. auch in den Lüftungsschlitzen ab, verengen sie im Laufe der Jahre und können dadurch Wärmestaus verursachen.
Wärmestaus sind Gefahrenquellen und beeinträchtigen die Lebensdauer des Gerätes.
Lassen Sie sicherheitshalber von Zeit zu Zeit die Ablagerungen vom Fachmann entfernen.

! Stellen Sie keine Lautsprecherboxen neben das Gerät.

! Bitte achten Sie darauf, daß beim Aufstellen und dem weiteren Betrieb die Netzanschlußleitung frei liegt, weder eingeklemmt noch beschädigt wird.

! Stellen Sie das Gerät nicht in die Nähe der Heizung.

! Auch wenn das Gerät ausgeschaltet ist, können durch Blitzschlag in das Stromnetz und/oder in die Antennenleitung Beschädigungen auftreten.
Bei Gewitter sollten Sie deshalb den Netz- und Antennenstecker ziehen.

! Schützen Sie das Gerät vor Feuchtigkeit.

! Stecken Sie keine Fremdkörper in die Lüftungsschlitze der Rückwand.
Vorsicht Hochspannung!

Batterie in die Fernbedienung einlegen

1 Beiliegende Batterie einsetzen, dabei Polung der Batterie beachten (im Batteriefachboden markiert).

! Bei verbrauchter Batterie erscheint am Bildschirm die Einblendung: » BATTERY«.
Verbrauchte Batterie unbedingt entfernen.

Für Schäden, die durch eine ausgelaufene Batterie entstehen, kann nicht gehaftet werden.

Entsorgen Sie verbrauchte Batterien umweltgerecht.

Gerät anschließen

1 Stecker des Antennenkabels in die Antennenbuchse Y des Fernsehgerätes stecken.

2 Stecker des Netzkabels in die Steckdose stecken.

Gerät ein-/ausschalten

1 Am Gerät die Taste ⏻ drücken.

! Wenn Sie das Gerät längere Zeit (zum Beispiel nachts) nicht benützen, so schalten Sie es mit dieser Taste aus.

Sie sparen damit Energie.

Die Dialogzeile als Bedienhilfe

! In der Zeile am unteren Bildrand der Menü-Einblendungen sehen Sie mit welchen Tasten der Fernbedienung Veränderungen vorgenommen werden können.

Die Zeichen **>**, **<**, ⌄, ⌃ am Bildschirm sind Symbole für folgende Tasten der Fernbedienung:

⌄, ⌃ = Tasten **P-** und **P+**. Bewegen des Balkens (Cursor) nach oben/unten zur Funktionsanwahl.

<, **>** = Tasten ◄ **–** und **+** ►. Bewegen der Schreibmarke (Cursor) nach rechts/links zur Funktionsauswahl.

In den Texten werden anstelle der Symbole die Tasten der Fernbedienung abgebildet.

1. Möglichkeit

Das Senderspeicher-System »ATS«

Der ATS-Programm-Suchlauf tastet den gesamten Empfangsbereich ab und speichert alle gefundenen Programme automatisch.

Vorgehensweise:

1 Gerät mit den Tasten **1 .. 9** aus Bereitschaft einschalten.

2 Taste **P/C** ca. 4 Sek. drücken, bis das ATS-Menü erscheint.

! Werden Programme in Frankreich empfangen, wählen Sie FR ON.

! Können französische Programme außerhalb Frankreichs empfangen werden, wählen Sie FR OFF L. Taste **+** ► einmal drücken.

! Werden Programme in den Ländern Ost- oder Südost-Europa empfangen, wählen Sie FR OFF DK. Taste **+** ► zweimal drücken.

3 Suchlauf mit Taste **OK** starten.
Der Suchlauf-Vorgang kann über eine Minute dauern. Die Geräteeinstellung ist nun abgeschlossen. Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Fernsehen.

Wenn Ihnen die automatische Programmplatz-Belegung nicht zusagt, können Sie die auf den Programmplätzen gespeicherten Programme nach Ihren Wünschen austauschen (umschichten).

! Mit Taste **i** kann der Suchlauf abgebrochen werden.

Programmplatzbelegung ändern

Beispiel: Das Programm von Programmplatz 2 soll auf Programmplatz 5.

1 Programmplatz 2 anwählen.

2 Taste **P/C** drücken. Das Programm-Menü blendet sich ein.

3 Unter »**PR**« neuen Programmplatz 05 mit den Tasten **0...9** zweistellig eingeben.

4 Taste **OK** drücken. Der Vorgang ist abgeschlossen.

5 Mit Taste **i** zurück zum Fernsehbetrieb.

2. Möglichkeit

Durch direktes Eingeben der Kanalzahlen

Dies ist nur sinnvoll, wenn Ihnen die Kanalzahlen der Programme bekannt sind.

! Wurde die Belegung der Programmplätze mit dem ATS-Kanalsuchlauf durchgeführt, ist es nicht erforderlich diese Einstellung durchzuführen.

Vorgehensweise:

1 Taste **P/C** drücken, das Programm-Menü blendet sich ein.

! Achtung – in AV-Stellung nicht möglich.

PR	CH	S	DEC	FT
22	S06	0	ON	00
0–9	∧∨	<>	OK	i

Die Dialogzeile

Mit Taste ◄ **–** oder **+** ► die gewünschte Position wählen.

2 Unter »**PR**« mit **P+** oder **P-** zu belegenden Programmplatz wählen.

" »**CH**« Kanalzahl eingeben, (bei Sonderkanal mit Taste **P+** oder **P-** anstatt »**C**« ein »**S**«).

Wird eine der Tasten **P+** oder **P-** gedrückt gehalten, startet der Kanalsuchlauf. Der Kanalsuchlauf stoppt bei jedem Programm, das Sie empfangen können.

" »**S**« Standard (Fernsehnorm) wählen.

Taste **P+** drücken.

Das Menü Standard wird eingeblendet.

Taste ◄ **–** oder **+** ► drücken, um gewünschten Standard zu wählen.

Mit Taste **i** das Menü verlassen.

" »**DEC**« Wird auf diesen Programmplatz ein verschlüsseltes Programm gelegt und ein entsprechender Descrambler (Decoder) angeschlossen, dann ist »**ON**« zu wählen.

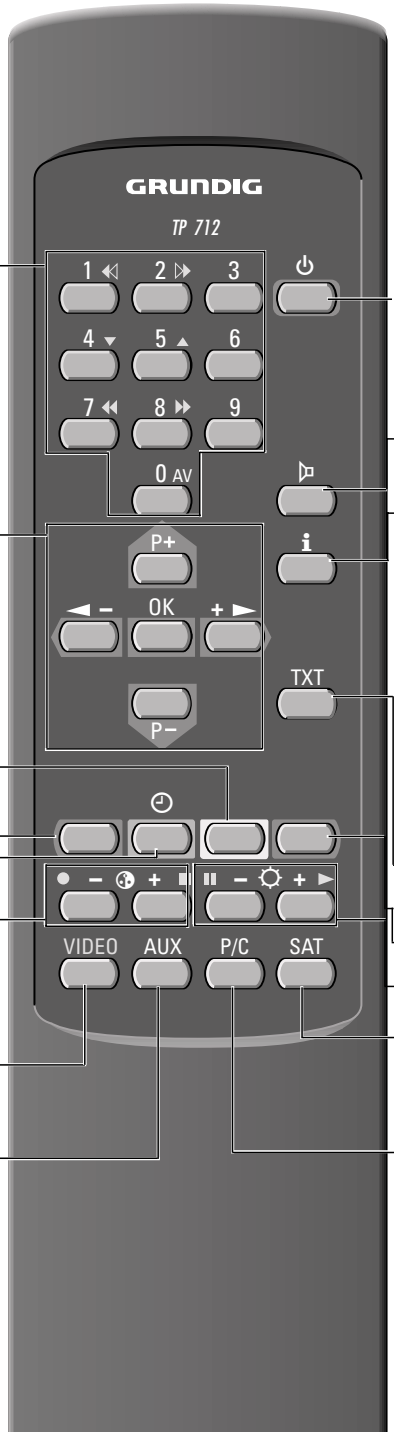
" »**FT**« Ist nach dem Belegen Feinabstimmen notwendig, dann

Taste **P+** oder **P-** drücken und damit besten Bild- und Toneindruck wählen.

3 Mit Taste **OK** die veränderten Werte speichern.
Die Programm-Daten des nächsten Programmplatzes werden eingeblendet.

4 Mit Taste **i** zurück zum Fernsehbetrieb.

! Wird auf einen Programmplatz Kanal 00 eingegeben, können mit den Tasten **P+** oder **P-** alle nachfolgenden Programmplätze nicht mehr angewählt werden.



1…9 Programmplatz wählen (am Gerät – P +) und

0/AV Gerät einschalten aus der Bereitschaft (Stand-by); oder AV-Stellung wählen.

P+ / P– Programmplätze schrittweise weiterschalten: **P+** : (1, 2, 3 …), **P–** : (…3, 2, 1) oder **P+** : aus Stand-by einschalten auf zuletzt gewählten Programmplatz. Cursor (Schreibmarke) – Bewegung nach oben beziehungsweise nach unten.

OK Ändern und Aktivieren verschiedener Funktionen. Taste **OK** zweimal drücken – Optimalwert-Einstellung.

◄–,+ ► Lautstärke oder Cursor (Schreibmarke) – Bewegung nach links oder rechts

Videotext: Nächste 10er Seite.

Videotext: Aktuelle Seitennummer -1 Seite

Uhrzeit ein/aus.

Videotext: Aktuelle Seitennummer +1 Seite

+/– Farbkontrast ändern.

VIDEO Videorecorder fernbedienen (dazu Taste VIDEO gedrückt halten).

AUX Videotext: Dialogzeile aufrufen

In Bereitschaft schalten (Stand-by) und einschalten auf zuletzt gewählten Programmplatz.

Ton ein/aus (stummschalten).

i Programm-Nummer ein-/ausblenden (Status-Seite).
Ändern SW Kontrast: i, OK, ◄ – oder + ► drücken.
Sleep Timer (Ausschaltzeit 01…99 Min.) eingeben: **i, OK, i**, und Ziffern-Tasten **0…9** drücken.
Automatische Frequenznachstimmung ein/aus: i, OK, i, i, ◄ – oder + ►.
Audio-Menü aufrufen: i,

TXT Videotext/Teletext-Betrieb ↔ TV-Betrieb.

Videotext: Nächste 100er Seite.

+/– Helligkeit ändern.

SAT Satelliten-Receiver fernbedienen (dazu Taste **SAT** gedrückt halten)

P/C Programmdaten aufrufen. Taste 4 Sekunden gedrückt halten: ATS aufrufen.

! Jeder veränderte Wert wird automatisch nach ca. 8 Sekunden oder durch Schalten in Stand-by gespeichert.

! Das Fernsehgerät wurde mit maximalem Kontrast getestet. Abhängig vom Gerätestandort und der Raumhelligkeit ist es jedoch sinnvoll, den Kontrast etwas zu reduzieren um den subjektiv besten Bildeindruck zu erhalten.

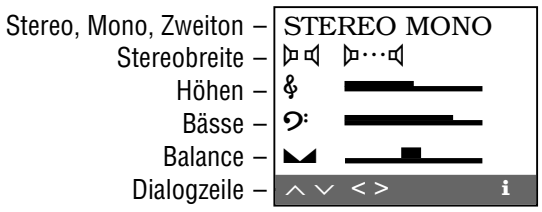
! Möchten Sie den Programmplatz ständig eingeblendet haben, drücken Sie die Taste **i**.

Ausblenden durch erneutes Drücken der Taste **i**.

Das Audio-Menü

Audio-Menü aufrufen

1 Die Taste **i** und danach Taste ⊳ drücken; die Seite »Audio-Menü« wird eingeblendet.



! Das »Audio-Menü« können Sie nach jeder Einstellung mit Taste **i** ausblenden.

Stereo-, Mono- und Zweiton-Sendung

Empfängt das Gerät Zweiton-Sendungen, – z. B. einen Spielfilm mit Originalton auf Tonkanal 2 (DUAL B) und die synchronisierte Fassung auf Tonkanal 1, – (DUAL A) – so können Sie den Tonkanal wählen.

1 Mit der Taste **P+** oder **P-** die erste Zeile anwählen.

2 Mit den Tasten ◄ **–**, **+** ► den Tonkanal wählen.

Empfängt das Gerät Stereo-Sendungen, schaltet es automatisch auf Stereo-Tonwiedergabe.

! Bei schlechter Stereo-Tonwiedergabe können Sie mit den Tasten ◄ **–**, **+** ► auf Ton »Mono« schalten

! Die Einstellung »Mono« kann durch drücken der Taste **OK** programmplatzbezogen gespeichert und wieder gelöscht werden.

Anzeige der Tonübertragungsart

Immer wenn vom Sender die Tonübertragungsart gewechselt wird (z. B. von Mono in Stereo) erfolgt ca 4 Sek. die entsprechende Anzeige.
Sie erfolgt auch bei Programmwechsel, jedoch nur bei Ton-Übertragungsarten die von Mono abweichen.

Stereobreite

Verbreitert bei Stereo-Sendungen das Klangbild und verbessert es bei Mono-Sendungen.

1 Mit der Taste **P+** oder **P-** die entsprechende Zeile anwählen.

2 Ändern mit Taste ◄ **–** oder **+** ► (Die Einstellung der Stereobreite bleibt auch nach einem Programmwechsel erhalten).

Höhen, Bässe, Balance

Die Einstellungen dieser Funktionen sind nach Bedarf korrigierbar.

1 Mit den Taste **P+, P-** die entsprechende Zeile anwählen.

2 Korrigieren mit der Taste ◄ **–** oder **+** ►.

Der Videotext-Betrieb

Videotext aufrufen

Taste **TXT** drücken.

Seiten anwählen

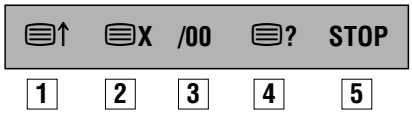
Seiten mit Tasten **0 ... 9** direkt anwählen
(Vorhandene Seiten: 100 - 899)

Übersichtseite aufrufen

Taste **i** drücken.

Dialogzeile aufrufen

Taste **AUX** drücken.



1 = Zeichenhöhe vergrößern

2 = Wartezeit überbrücken (Aktuell-Betrieb).

3 = Unterseite direkt abrufen

4 = Antwortfreigabe

5 = Seiten-STOP

Funktionen mit Taste ◄ **–** oder **+** ► anwählen und mit Taste **OK** aufrufen.
Die Funktionen 1, 3, 4 und 5 können auch ohne Aufrufen der Dialogzeile folgendermaßen ausgeführt werden.

1 Zeichenhöhe vergrößern: Die Taste **+** drücken.

3 Unterseiten direkt abrufen: Die Taste **–** drücken.

4 Antwort-Freigabe: Die Taste **+** ► drücken.

5 Seiten-Stop: Die Taste ◄ **–** drücken.

Seiten mittels Cursor anwählen (Page Catching),

d.h. Seiten wählen ohne die Seitennummer einzutippen. Mittels Cursor können Sie die gewünschte Videotext-Seite aus Übersichts-Seiten (Seiten, in denen sich dreistellige Seitennummern befinden) direkt anwählen.

1 Taste **P+** oder **P-** drücken.

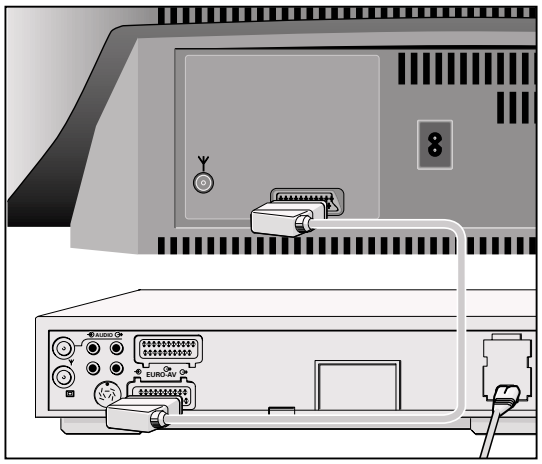
Am oberen Bildrand wird »Page Catching« eingeblendet.
Bei der ersten bzw. letzten Seitennummer der Übersicht blinkt ein rechteckiger Lichtpunkt (Cursor).

2 Mit den Tasten **P+** oder **P-** den Cursor zur gewünschten Seitennummer bringen.

3 Taste **OK** drücken.

Die Seite erscheint im Bildschirm.

Anschluß eines Video-Recorder oder Satelliten-Receiver



Anschließen

Video-Recorder oder Satelliten-Receiver mit AV-Kabel an die Buchse AV anschließen.

Bedienen des Video-Recorders

1 Taste **0AV** drücken.
Wiedergabe des Video-Recorders starten.
Am Bildschirm sehen Sie die Recorder-Wiedergabe.

Video-Recorder fernbedienen

Mit der Fernbedienung dieses Fernsehgerätes können Sie auch Grundig-Video-Recorder fernbedienen. Welche hierzu geeignet sind, sagt Ihnen Ihr Fachhändler.

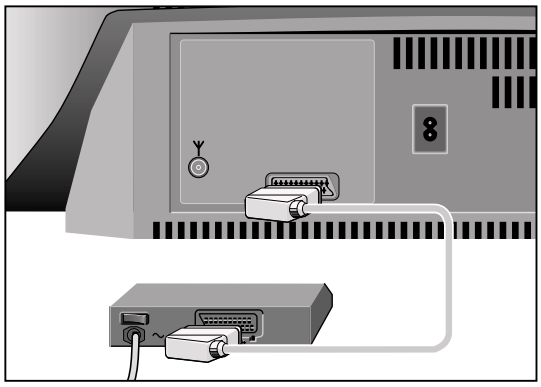
Taste **VIDEO** drücken und gedrückt halten.

Damit schalten Sie die Fernbedienung auf Video-Recorder-Betrieb.

Anschließend die gewünschte Taste drücken.
Entnehmen Sie der folgenden Aufstellung, mit welchen Tasten die Recorderfunktionen ausgelöst werden können.

- ◀◁ (Ziffern-Taste 1) = Bildsuchlauf rückwärts
- ▷▶ (Ziffern-Taste 2) = Bildsuchlauf vorwärts
- ● (Taste – ⊛) = Aufnahmestart
- ■ (Taste ⊛ +) = Stop
- ◀◀ (Ziffern-Taste 7) = schneller Rücklauf
- ▶▶ (Ziffern-Taste 8) = schneller Vorlauf
- ❚❚ (Taste – ☼) = Pause
- ▶ (Taste ☼ +) = Wiedergabestart
- ▼ (Ziffern-Taste 4) = Programmplatz –
- ▲ (Ziffern-Taste 5) = Programmplatz +

Anschluß eines Descrambler (Decoder) oder eines externen Gerätes (Videorecorder)



Einige Sender – deren Programme über Kabelanlagen oder Satelliten-Receiver zugeführt werden – verschlüsseln ihre Sendungen. Bild und Ton sind damit unkenntlich. Mit einem Decoder können Sie derartige Programme entschlüsseln.

Vorgehensweise:

Schließen Sie den Decoder/Videorecorder an der EURO-AV-Buchse an.

Decoder:
Wählen Sie den Programmplatz, mit dem das verschlüsselte Programm belegt ist.

Videorecorder:
Wählen Sie den Programmplatz, auf dem Sie die Wiedergabe des Videorecorders sehen wollen.

1 Die Taste **P/C** drücken.

2 Mit der Taste ◄ **–** oder **+** ► DEC anwählen.

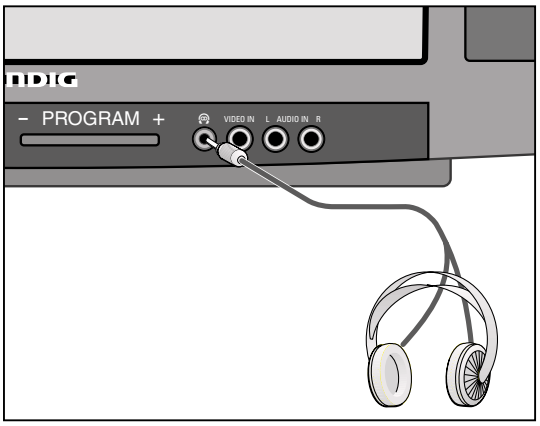
3 Taste **P+** oder **P-** drücken, um auf ON zu schalten.

Einen für Decoderbetrieb vorbereiteten Programmplatz erkennen Sie am Punkt nach dem P bei Programmwechsel.

4 Mit der Taste **OK** speichern.

5 Menü mit der Taste **i** verlassen.

Anschluß eines Kopfhörers



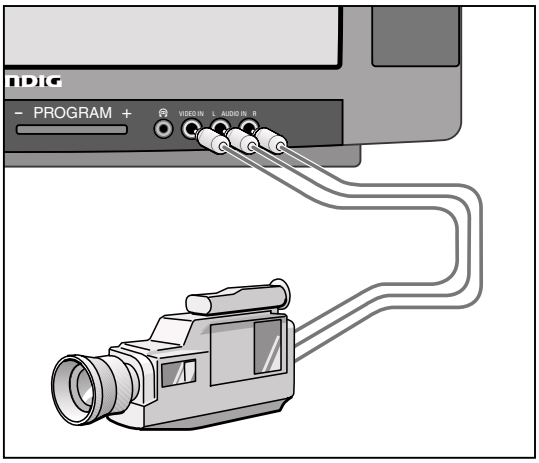
Anschließen

Kopfhörer (3,5 mm ø Klinke) mit Buchse 🎧 verbinden (die Lautsprecher sind abgeschaltet).

Kopfhörer-Lautstärke verändern

1 Verändern mit Tasten ◄ –, + ►.

Anschluß eines Camera-Recorders (VHS, Video 8)



Anschließen

Anschluß des Bildsignales

Verbinden Sie die Buchse VIDEO IN mit der entsprechenden Bild-Buchse des Camera-Recorders.

Anschluß desTonsignales

Verbinden Sie die Buchsen L AUDIO IN R mit den Tonbuchsen des Camera-Recorders. Bei Mono-Wiedergabe ist die Buchse L AUDIO IN mit der entsprechenden Tonbuchse am Camera-Recorder zu verbinden.

Bedienen des Camera-Recorders.

1 Taste **0 AV** drücken.
Wiedergabe des Camera-Recorders starten.
Am Bildschirm sehen Sie die Recorder-Wiedergabe.
(Kein Überspielen zur Euro-AV-Buchse möglich!)

Netzspannung:

220-240 V, 50/60 Hz
(Regelbereich des Netzteiles 165 … 265 V)

»Das Gerät darf nur mit dem beiliegenden Netzkabelset betrieben werden. Es verhindert Störungen aus dem Netz und ist Bestandteil der Gerätezulassung.

Für Ersatzzwecke bestellen Sie bitte bei einer Kundendienst-Stelle nur das Netzkabelset mit der Bezeichnung GWN 9.22/Sachnummer 8290.991-316«.

Aufnahme:

ca. 80 W
In Bereitschaft (stand by) 6 W

Empfangsbereiche:

C01 … C99
Sonderkanäle S01 … S41

Tonendstufe:

2 x 8 W Musikleistung (2 x 4 W Sinus)

Das Gerät entspricht den VDE-Sicherheitsbestimmungen und den Vorschriften der Deutschen Bundespost (Zulassungs-Zeichen siehe Typenaufkleber auf der Geräterückseite), ferner der Verordnung über den Schutz vor Schäden durch Röntgenstrahlen. Die Röntgenstrahlung – verursacht durch die Bildröhre – ist ausreichend abgeschirmt und darum völlig ungefährlich. Beschleunigungsspannung max. 27 kV/mittlerer Strahlstrom 1,5 mA.

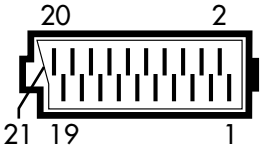
Unsachgemäße Eingriffe, insbesondere Verändern der Hochspannung oder Einbau eines anderen Bildröhrentyps, können dazu führen, daß Röntgenstrahlung in erheblicher Stärke auftritt. So veränderte Geräte entsprechen nicht mehr dieser Zulassung und dürfen nicht betrieben werden.

Änderungen und Irrtümer vorbehalten!

Kontaktbelegung EURO-AV-Buchse

Wenn Sie an das Fernsehgerät Zusatzgeräte anschließen wollen (z. B. Computer, Verstärkeranlage), dann kann Ihr Fachhändler anhand der folgenden Anschlußtabelle eine normgerechte Verbindung herstellen:

Stift		Signal
1	=	Audio Ausgang rechts
2	=	Audio Eingang rechts
3	=	Audio Ausgang links
4	=	Audio Masse
5	=	Blau Masse
6	=	Audio Eingang links
7	=	RGB Blau Eingang
8	=	Schaltspannung
9	=	Grün Masse
10	=	–
11	=	RGB Grün Eingang
12	=	–
13	=	Rot Masse
14	=	Masse
15	=	RGB Rot Eingang
16	=	RGB Schaltspannung
17	=	Video Masse
18	=	RGB Schaltspannung Masse
19	=	Video Ausgang
20	=	Video Eingang
21	=	Abschirmung/Masse



GRUNDIG Kundenberatungszentrum

Haben Sie Fragen?

Unser Kundenberatungszentrum steht Ihnen werktags stets von 8.00 – 19.00 Uhr zur Verfügung.

GRUNDIG AG • D-90762 FÜRTH

Printed in Germany

21506-941.01

0 1 2 3 4 5 6 7 8 9